



Kurzbeschreibung

Die Grundplatte GP 23 dient als Bezugsmassefläche für EMV-Messungen und der Schirmung von Prüflingen oder entsprechenden Messgeräten. Die elektrischen Verbindungen zwischen dem Aufbau auf der Grundplatte und der Umgebung werden über Filter bzw. HF-Durchführungen durch die Grundplatte nach außen geführt. Versorgungsanschlüsse: 110/230 V; 4x 50 V; 12 V Prüflingsanschlüsse: RJ45; USB; 1x BNC; 4x SMA.

Die gefilterte 230 V Schutzkontaktsteckdose wird zur Speisung von Messgeräten verwendet, die sich auf der Grundplatte befinden (Oszilloskop, Spektrumanalysator, Leistungsverstärker). Diese Messgeräte werden während EMV-Tests (ESD, Burst, u.a.) mit dem Schirmzelt vor Störungen geschützt. Über Ethernet- oder USB-Verbindung können sowohl Geräte von außen ferngesteuert werden als auch Prüflinge von außen überwacht und gesteuert werden. Die 3,5 mm Stromversorgungsbuchse dient der Stromversorgung von Geräten z.B. Vorverstärkern auf der Grundplatte. Vorverstärker werden bei Messungen mit Nahfeldsonden oder dem HFW 21 eingesetzt. Die BNC HF-Durchleitung dient der Übertragung von Messsignalen. Zum Beispiel zum Übertragen des Messsignals von Nahfeldsonden zum Spektrumanalysator. Die 4x SMA HF-Durchleitungen können als Durchleitung für die Messkanäle eines Oszilloskops verwendet werden. Die 4 gefilterten Durchleitungen für Laborkabel dienen der Stromversorgung des auf der Grundplatte stationierten Prüflings.

Technische Parameter

| | |
|---------------------------------------|----------------|
| Strom | 10 A |
| Spannungsfestigkeit | 50 V |
| Arbeitsfläche (Länge x Breite) | (900 x 500) mm |
| Gewicht | 9,25 kg |

Aufbau Ansicht 01

